

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT DER HERAUSGEBER, worin die Rede ist von dem überaus schönen und ruhmreichen Lande Maghrebinien und seiner wiedererlangten Herrlichkeit, enthaltend die sehr tief sinnige Geschichte von der frühen Geistesreife eines großen Weisen Maghrebiniens, nämlich des Wunderrabbis von Sadagura, Rabbi Schalom Mardochoj. 7

FORTSETZUNG DES VORWORTS DER HERAUSGEBER, worin die Rede ist von gewissen Schwierigkeiten, welchen die Herausgeber der vorliegenden Festschrift hätten begegnen müssen, zurückzuführen auf eine historische Fehde zwischen den sehr edlen Bojarengeschlechtern der Kantakukuruz und der Pungaschij sowie, wengleich mit einigem Abstand, auch dem der Siktirbey. 11

ZWEITE FORTSETZUNG DES VORWORTS DER HERAUSGEBER, worin die Rede ist von einer andern Schwierigkeit, welche sich den Herausgebern der vorliegenden Festschrift hätte stellen können, enthaltend die ergreifende Geschichte von Hassan und Myriam, den unglücklichen Liebenden selbst in der jenseitigen Welt. 15

DRITTE FORTSETZUNG DES VORWORTS DER HERAUSGEBER, worin die Rede ist von den Nasen des Heilands, des Propheten, des Königs Nikifor XIII. aus dem glorreichen Herrscherhaus der Karakriminalowitsch sowie der eines unbekanntenen Kurden. 19

VIERTE FORTSETZUNG DES VORWORTS DER HERAUSGEBER, worin die Rede ist von der Schwierigkeit der einen und der Mühelosigkeit der andern, ins Himmelreich zu kommen. 26

FÜNFTE FORTSETZUNG UND ANGEKÜNDIGTES ENDE
DES VORWORTS DER HERAUSGEBER, worin die Rede ist von
der erzeigentümlichen Eigenschaft der Maghrebinier, nämlich der Ge-
lassenheit der Seele.

30

ENDE DES VORWORTS DER HERAUSGEBER, welches enthält
die Anleitung, auf welche fromme Weise der geneigte Leser hinweg-
zusehen hätte über eine allfällige Mangelhaftigkeit der vorgelegten Ar-
beit, um desto sicherer zu gelangen ins Gelobte Land der Maghrebinier.

40

FERIEN VOM ÜBER-ICH. Zum Geleit verfaßt von Seiner Exzellenz,
dem Herrn Kultusminister sowie Minister für Tourismus, Volksauf-
klärung und Hygiene, Genosse Mitmensch Mandolin Popartian, Mitglied
des Exekutiv-Komitees des real-illusionistischen Volks-Imperiums Ma-
ghrebinien, Träger des Ehrengalgenstricks der Karakriminalowitsch,
des Großmuletts des Partisanenordens «Auge um Auge», Inhaber der
Janus-Plakette für Opportunismus, etc. etc., ordentlicher Professor an
der Nassr-ed-Din-Hodscha-Universität für Völkerfreundschaft und Ok-
zidentalistik zu Metropolsk, sowie auch Ehrenpräsident der Weltver-
einigung für Moralische Abrüstung ebendortselbst.

42

MAGHREBINIEN, LAND DER ÜBERLIEFERUNG

50

GESCHICHTLICH-ETHNOGRAPHISCHER ÜBERBLICK IN
ZWEI KAPITELN, verfaßt von Sir Mortimer Dozbull-Puzzlefield,
R. A. S., ordentlicher Professor für Frühgeschichte und Skordophagolo-
gie an der Technischen Hochschule zu Metropolsk, Autor des berühmten
Werkes «Götter, Gräber und Schlawiner» sowie der aufsehenerregenden
Veröffentlichung «Von Pantekapejon zum Pastermá - Die vorgeschicht-
lichen Pökelanlagen von Knoblauchfleisch zu Tripala» u. v. a. m.

53

I. AUS DER VORGESCHICHTE. Der maghrebinische Urmensch,
auch Meandertaler, seine Umwelt, Sitten und Gebräuche. Verschen
mit einigen beachtenswerten Fußnoten von der Hand des gelehrten
Verfassers.

55

II. AUS DER FRÜHGESCHICHTE. Unsere Ahnen, die Skordophagen, das ist: die Knoblauchesser, sowie, unter ihnen, die Schizoauditen, das ist: die Schlitzohren. Auch dieser Abschnitt versehen mit einigen wissenschaftlich hochinteressanten Fußnoten von der Hand des gelehrten Verfassers.

62

ZUR PSYCHE DES MAGHREBINIERS

DER KLASSISCHE MYTHOS IM SPIEGEL DER MAGHREBINISCHEN SEELE, verfaßt von Professor Hesiot Milanowitsch-Faszary, emeritierter Rektor der Nassr-ed-Din-Hodscha-Universität für Völkerfreundschaft und Okzidentalistik zu Metropolsk, Ehrenpräsident der Magnus-Hirschfeld-Gesellschaft und Autor der grundlegenden Werke: «Zur Sexuelsymbolik des Einhorns» und: «Der Basilisk als sadomasochistisches Symbol» u. v. a. m. . . .

73

HELLAS UND MAGHREBINIEN. Versuch einer Synopsis an Hand der Adaptionen hellenischer Mythen an die maghrebinische, das heißt: real-illusionistische Mentalität.

75

MAGHREBINISCHES MITTELALTER, verfaßt von Archivrat Semjon Wlach, Direktor der Maghrebinischen Staatsbibliothek zu Metropolsk, ehemals Königliche Hofbibliothek der Karakriminalowitsch.

92

DER LETOPISETZ MAMADRAKULUI, die für die maghrebinische Geschichtsschreibung so bedeutende Chronik des Schreibers Syphonius Apollinaris, welche behandelt die ersten Herrscher der glorreichen Dynastie der Karakriminalowitsch, insbesondere Leben und Wirken des Begründers dieses Königshauses, nämlich des Wojwoden Pzibislaw, genannt: Kfziwousty, das ist: Schiefmaul.

93

CHRISTLICHES MAGHREBINIEN, verfaßt von Klausjörg Theesenier jun. †

101

DES HEILANDS LICHTKAM WUNDERSAM. Legenden aus der Zeit der Christianisierung Maghrebinien

103

FORTSETZUNG DES VORANGEGANGENEN KAPITELS,
welches beinhaltet die Fortsetzung des Aufsatzes des jungen Klaus-
jörg Theesenier über die Legenden aus der Zeit der Christiani-
sierung Maghrebiens.

119

MAGHREBINIEN HEUTE

136

VON DEN KARAKRIMALOWITSCH ZUM REAL-ILLUSIO-
NISMUS, verfaßt von Seiner Exzellenz, dem ehemaligen Staatsmi-
nister weiland Seiner Majestät, des Königs Nikifor XIV., Manole Kanta-
kukuruz, Gospodar und Adelsmarschall der Provinz Teskovina sowie
Vorsitzender der Kommission zur Überprüfung der Lage der Bauern,
etc., etc.

136

I. DER STURZ DER MONARCHIE DER KARAKRIMALO-
WITSCH UND DIE MILITÄRDIKTATUR

137

II. DER MAGHREBINISCHE SOZIALISMUS ODER GE-
NAUER: DER ANARCHO-MANIPULISMUS

156

KLEINER BUMMEL DURCH METROPOLSK. Die Sehenswürdig-
keiten der Hauptstadt unseres unvergleichlich schönen und sehr ruhm-
reichen Landes, insbesondere das weit über die Grenzen Maghrebiens
hinaus bekannte Institut Marlene Lakapene.

162